



Wächterhäuser sollen Schule machen: Leipzig bekommt ein Bildungs- und Kompetenzzentrum „HausHalten“

Brennpunkt Stadtteile veröffentlicht von Redaktion am 30. Mai 2008



Preise und Förderungen aus dieversen Projekten hat der Verein HausHalten e.V., der sich 2004 in Leipzig gründete, schon mehrere bekommen. Die Idee, aus unsanierten Häusern in Leipzig "Wächterhäuser" zu machen, ist sogar noch ein Jahr älter. Jetzt bekommt die Idee Modellcharakter für ganz Deutschland. Es soll Schule machen.

Deswegen gibt es künftig Geld vom Bundesbauministerium und dem Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, die das vom Verein und der Stadt eingereichte Konzept eines Bildungs- und Kompetenzzentrums im Rahmen der 2007 gestarteten Nationalen Stadtentwicklungspolitik fördern werden. Dazu soll dem Stadtrat noch eine Vorlage unterbreitet werden, in der über das Projekt informiert wird. Die Trägerschaft über das "Bildungs- und Kompetenzzentrum" soll das Amtes für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung in den Jahren 2008 und 2009 übernehmen. Domizil für das Zentrum, in dem sich Interessenten aus dem ganzen Bundesgebiet über das Wächterhaus-Projekt informieren können - soll im unsanierten vorgründerzeitlichen Gebäude Lützner Straße 39 etabliert werden. Das Zentrum soll in Zusammenarbeit mit der Stadt auch weitere Nutzungsmodelle für erhaltungswürdige Gebäude an Haupt- und Geschäftsstraßen und für finanzschwache Nutzer entwickeln, neue „Schwestermodelle“ des Wächterhauskonzeptes erproben und diese auch auf nationaler Ebene vermitteln und verbreiten. Die dafür erforderlichen Mittel kommen vom Bundesbauministerium und vom Verein HausHalten e.V. Das vom 2004 gegründeten Verein HausHalten e.V. entwickelte Wächterhauskonzept beinhaltet die Rettung leer stehender, städtebaulich wichtiger Gebäude durch so genannte „Hauswächter“. Diese versetzen aufgrund von Gestattungsvereinbarungen mit den Eigentümern die Häuser durch Eigenleistungen in einen nutzbaren Zustand. In den zu einem eher symbolischen Preis vermieteten Räumlichkeiten werden vorwiegend gemeinnützige und kulturelle Nutzungen realisiert. Wächterhäuser, die auf diese Weise gerettet wurden, befinden sich u.a. in der Lützner Straße 30, der Kuhturmstraße 4 und der Demmeringstraße 21.

www.haushalten-leipzig.de [1]

Ein redaktioneller Beitrag der L-IZ.de - Leipziger Internet Zeitung

<http://www.lizzy-online.de/>

Diesen Beitrag finden Sie im Internet unter:

<http://www.lizzy-online.de/modules.php?op=modload&name=News&file=article&sid=12811>

Im Beitrag sind die folgenden Links enthalten:

[1] <http://www.haushalten-leipzig.de>